

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/X-022/2019)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 28.10.2019, 15:04 Uhr bis 16:40 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Wahl einer oder eines Vorsitzenden
2.	Vorstellung des Geschäftsberichtes/Jahresabschlusses für das Jahr 2018 der ENTEGA AG
3.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
3.1.	Nachtragshaushaltssatzung 2019 Vorlage: 2493-2019/DaDi
3.2.	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 - Stellenerweiterung bei der Jugendsozialarbeit an Schule des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses Vorlage: 2412-2019/DaDi
3.3.	Übertragung der Ermächtigung für die Prolongation von Krediten auf den Landrat Vorlage: 2367-2019/DaDi
3.4.	Satzungsänderung beim Zweckverband Abfallverwertung Südhessen (ZAS) Vorlage: 2613-2019/DaDi
3.5.	Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (Unterbringungsgebührensatzung) Vorlage: 2633-2019/DaDi
3.6.	Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) für den Bereich der Zentralen Auftragsvergabestelle (ZAvS) Vorlage: 2602-2019/DaDi

3.7.	ÖPNV Ostkreis – Antrag SPD, Grüne, FDP Vorlage: 2519-2019/DaDi
3.7.1.	ÖPNV Ostkreis – Änderungsantrag FW-PP Vorlage: 2576-2019/DaDi
3.8.	Auswirkungen auf die Arbeitsplätze der Region Da/Di – Antrag Die Linke Vorlage: 2679-2019/DaDi
3.9.	Erhöhung der Transparenz bei Abstimmungen im Kreistag – Antrag CDU Vorlage: 2681-2019/DaDi
3.10.	Einwohnerbefragungen – Einführung einer Bürgerbefragungs-App und einer entsprechenden Satzung – Antrag AfD Vorlage: 2687-2019/DaDi
3.11.	Resolution gegen den Abbau von ca. 2240 Arbeitsplätzen bei Continental in Babenhausen – Antrag Die Linke Vorlage: 2680-2019/DaDi
4.	Kenntnisnahmen
4.1.	Vierteljahresbericht IV. Quartal 2018 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 2291-2019/DaDi
4.2.	Aufnahme eines Kommunaldarlehens aus der Kreditermächtigung 2017 Vorlage: 2444-2019/DaDi
4.3.	Feststellung Nachtragshaushaltssatzung 2019 Vorlage: 2487-2019/DaDi
4.4.	Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) GmbH; Verzicht auf eine Avalprovision Vorlage: 2510-2019/DaDi
4.5.	Geschäftsbericht für das Jahr 2018 der ENTEGA AG Vorlage: 2591-2019/DaDi
4.6.	Geschäftsbericht für das Jahr 2018 der Sparkasse Dieburg Vorlage: 2594-2019/DaDi
4.7.	Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und Lagebericht der Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt Vorlage: 2595-2019/DaDi
4.8.	Veräußerung von Gesellschafteranteilen der Bildungszentrum für Gesundheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH in Höhe von 49% an die GKB Klinikbetriebe GmbH Vorlage: 2630-2019/DaDi
4.9.	Zwischenbericht 2. Quartal 2019 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk Vorlage: 2546-2019/DaDi
4.10.	Standort ERNE Schule Vorlage: 2618-2019/DaDi
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Karl Hartmann	
Herr Hans-Dieter Karl	
Herr Hans-Joachim Larem	
Herr Bürgermeister Werner Schuchmann	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Fraktion der CDU	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	vor TOP 1 (15:06 Uhr)
Frau Corinna Philippe-Küppers	
Herr Reinhard Rupprecht	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Rainer Schönenberg	
Herr Wolfgang Stühler	
Fraktion der AfD	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Ulf Seiler	
Fraktion der FDP	
Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Reuscher	
Fraktion der FW-PP	
Herr Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Prochaska	
Fraktion von Die Linke	
Herr Werner Bischoff	Vertreter für Abg. Deistler, Martin bis TOP 3.11 (16:38 Uhr)
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Siegfried Sudra	
Frau Bärbel van Dijk	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpennig	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Robert Ahrnt	
Herr Kreisbeigeordneter Dieter Emig	
Herr Kreisbeigeordneter Friedrich Herrmann	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	bis TOP 3.10 (16:34 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	bis TOP 4.3 (16:39 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
Herr Kreisbeigeordneter Tilman Schmieder-Harth	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	bis TOP 3.9 (16:19 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr Donato Girardi	Kreisausländerbeirat

Anwesende	
Verwaltung	
Herr Uwe Gärtner	
Herr Roman Gebhardt	
Frau Sabine Hahn	
Frau Nicole Hantsche	
Frau Helene Herliz	
Herr Michael Hutterer	
Frau Charlotte Kroll	
Frau Pelin Meyer	
Herr Steffen Petry	
Frau Annika Schmid	
Frau Cornelia Schuster	
Frau Susanne Stockhardt	
Herr Sebastian Strobl	
Frau Ute von Massow	
Herr Stefan Weber	
Herr Julius Wörner	
Gäste	
Frau Dr. Marie-Luise Wolff	zu TOP 2 und 4.5

Abwesende	
Fraktion der Fraktion 21	
Herr Fraktionsvorsitzender Hans Mohrmann	
Fraktion von Die Linke	
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler	

Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. **Landrat Schellhaas** schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 3.4 von der Tagesordnung abzusetzen, da das Regierungspräsidium Darmstadt mitgeteilt hat, dass in dieser Angelegenheit kein Beschluss des Kreistages erforderlich ist. **Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann** stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest.
Weiter schlägt **Landrat Schellhaas** vor, den Tagesordnungspunkt 4.8 zurückzustellen da noch weiterer Beratungsbedarf besteht. **Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann** stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 21. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Steffen Petry.

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer oder eines Vorsitzenden**

Beschluss:

Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann teilt mit, dass von der Fraktion der SPD der schriftliche Vorschlag vorliegt, den **Abg. Karl Hartmann (SPD)** zum Vorsitzenden zu wählen. Weitere Wahlvorschläge werden nicht unterbreitet. **Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann** stellt das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses darüber fest, dass die Wahl per Akklamation erfolgen kann.

Abg. Hartmann (SPD) erklärt, dass er die Wahl annimmt und dankt dem Ausschuss für das ausgesprochene Vertrauen.

Stellvertretender Vorsitzender Schuchmann übergibt die Sitzungsleitung an **Vorsitzenden Hartmann**.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt den **Abg. Karl Hartmann (SPD)** zum Ausschussvorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

	<input type="checkbox"/>	einstimmig
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>	
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorstellung des Geschäftsberichtes/Jahresabschlusses für das Jahr 2018 der ENTEGA AG**

Beschluss:

Die Vorstandsvorsitzende der ENTEGA AG **Frau Dr. Marie-Luise Wolff** berichtet unter Bezug auf den während der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ausgelegten Jahresabschluss über den Geschäftsverlauf 2018 und die aktuelle Geschäftssituation.

Fragen werden beantwortet.

Abschließend bedankt sich **Vorsitzender Hartmann** für die umfassende Berichterstattung zu dem Jahresabschluss. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 2493-2019/DaDi
 Aktenzeichen: 031-016
 Betreff: **Nachtragshaushaltssatzung 2019**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Abg. Helfmann (CDU) fragt an, ob bezüglich der Aufzählung (6-Punkte) auf Seite 8 des Vorberichtes zur Nachtragshaushaltssatzung 2019 der Landkreis Darmstadt-Dieburg Nachteile durch das Handeln hat. **Landrat Schellhaas** und **Herr Hutterer** beantworten ausführlich die Anfrage und geben weitere Erläuterungen.

Weitere Fragen werden beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Nachtragshaushaltssatzung 2019 wird in nachfolgender Form beschlossen:

§ 1 Haushaltsgesamtbeträge

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden im Jahr 2019

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
im Ergebnishaushalt				
im ordentlichen Ergebnis				
die Erträge	0	920.000	530.045.954	529.125.954
die Aufwendungen	0	4.252.042	520.831.461	516.579.419
der Saldo	3.332.042	0	9.214.493	12.546.535
im außerordentl. Ergebnis				
die Erträge	0	0	3.000	3.000
die Aufwendungen	0	0	0	0
der Saldo	0	0	3.000	3.000
im Finanzhaushalt				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	3.332.042	0	16.788.831	20.120.873
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen	0	0	1.289.276	1.289.276
die Auszahlungen	19.017.000	0	11.369.188	30.386.188
der Saldo	0	19.017.000	-10.079.912	-29.096.912
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen	19.017.000	0	11.071.702	30.088.702
die Auszahlungen	0	0	20.942.061	20.942.061
der Saldo	19.017.000	0	-9.870.359	9.146.641

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 12.549.535 EUR aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelüberschuss von 170.602 EUR aus.

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 11.071.702 EUR um 19.017.000 EUR erhöht und damit auf 30.088.702 EUR neu festgesetzt.

Die Festsetzungen der §§ 3 bis 7 der Haushaltssatzung 2019 werden nicht verändert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 2412-2019/DaDi

Aktenzeichen: 424-002

Betreff: **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 - Stellenerweiterung bei der Jugendsozialarbeit an Schule des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag des Jugendhilfeausschusses**

Beschluss: **zurückgestellt**

Vorsitzender Hartmann verweist auf die Beratungen im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales. Er schlägt vor, den Antrag analog zu der Verfahrensweise im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales zurückzustellen und gemeinsam mit den Haushaltsberatungen in der nächsten Sitzungsrunde erneut aufzurufen.

Vorsitzender Hartmann stellt das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, den Antrag zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

Gemäß des Antrages des Jugendhilfeausschusses nach § 2 Absatz 1 Satz 4 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird bei der Jugendsozialarbeit des Landkreises Darmstadt-Dieburg, vorbehaltlich der Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel, eine zusätzliche Vollzeitstelle Jugendsozialarbeit an Schule geschaffen.

Finanzielle Auswirkungen:

Vorbehaltlich der Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel.

Produkt: 1.03.09.07

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2018	2019	2020
Sachkonto: 6200000	0,00 EUR	0,00 EUR	48.200,00 EUR
Erträge	2018	2019	2020
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 2367-2019/DaDi

Aktenzeichen: 031-033

Betreff: **Übertragung der Ermächtigung für die Prolongation von Krediten auf den Landrat**

Beschluss: **geändert beschlossen**

Vorsitzender Hartmann schlägt vor, analog der Beschlussempfehlung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses den ersten Satz des Beschlussvorschlages wie folgt zu ändern:

„Die Übertragung der Ermächtigung zur Prolongation von Krediten mit einer Zinsbindung unter einem Jahr auf den Landrat und eine weitere Beigeordnete bzw. einen weiteren Beigeordneten (Vier-Augen-Prinzip) im Sinne des § 52 Abs. 1 HKO i. V. m. § 103 Abs. 1 Satz 2 HGO wird beschlossen.“

Sodann lässt **Vorsitzender Hartmann** über den Beschlussvorschlag in geänderter Form abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass diesem einstimmig zugestimmt wird.

Beschlussvorschlag:

Die Übertragung der Ermächtigung zur Prolongation von Krediten mit einer Zinsbindung unter einem Jahr auf den Landrat und einen weiteren Beigeordneten (Vier-Augen-Prinzip) im Sinne des § 52 Abs. 1 HKO i. V. m. § 103 Abs. 1 Satz 2 HGO wird beschlossen.

Abgeschlossene Prolongationen sind dem Kreisausschuss jeweils zur Kenntnis zu geben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 2613-2019/DaDi

Aktenzeichen: 830-002

Betreff: **Satzungsänderung beim Zweckverband Abfallverwertung Südhessen (ZAS)**

Beschluss: **abgesetzt**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg als Mitglied des Zweckverbandes Abfallverwertung Südhessen stimmt den in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage dargestellten Änderungen der Verbandssatzung zu.

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 2633-2019/DaDi

Aktenzeichen: 413-014

Betreff: **Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (Unterbringungsgebührensatzung)**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Kreisbeigeordnete Lück berichtet von den Beratungen in der Sitzung des Fachbeirates Flucht und Integration am 23. Oktober 2019 und gibt weitere Erläuterungen.

Abg. Prochaska (FW-PP) kündigt einen Änderungsantrag an.

Abg. Schönenberg (Grüne) schlägt vor, aufgrund von weiterem Beratungsbedarf keine Beschlussempfehlung zu diesem Tagesordnungspunkt herbeizuführen.

Vorsitzender Hartmann stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest.

Beschlussvorschlag:

Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (Unterbringungsgebührensatzung)

Aufgrund der §§ 5, 16, 17, 30 Nr. 5 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), § 4 Abs. 3 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (LAufnG) vom 5. Juli 2007 (GVBl. I S. 399), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2017 (GVBl. S. 470), und §§ 1, 2, 3, 4, 9 und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Neuregelung der Erhebung von Straßenbeiträgen vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247), hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg am XX.XX.XXXX folgende Satzung zur 2. Änderung der Unterbringungsgebührensatzung beschlossen:

Artikel 1:

§ 3 Absatz 2 wird wie folgt abgeändert:

§ 3

Höhe der Unterbringungsgebühren

(2) Die Unterbringungsgebühren betragen im Satzungsgebiet pro Person im Monat bei einer Gemeinschaftsunterkunft oder bei einer anderen Unterkunft 410,- Euro.

§4 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4

Gebührenermäßigung und –erhöhung

(1) Die Unterbringungsgebühren ermäßigen sich monatlich auf den Betrag, um den das Einkommen und Vermögen einer Person ihren Anspruch auf laufende Leistungen nach den Vorschriften des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG), des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) oder des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) übersteigt.

(2) Im Fall des Abs. 1 sind Einkommen und Vermögen nach § 7 AsylbLG, §§ 11 bis 12 SGB II oder §§ 82 bis 90 SGB XII zu berücksichtigen.

(3) In allen in § 4 Absatz 4 LAufnG in der jeweils aktuellen Fassung genannten Fällen erhöhen sich die Unterbringungsgebühren um hundert vom Hundert. Die Möglichkeit der Auflösung des Nutzungsverhältnisses bleibt davon unberührt.

Artikel 2:

Inkrafttreten

Die Satzung zur 2. Änderung der Unterbringungsgebührensatzung tritt zum 1. Januar 2020 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.05.03.01

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2018	2019	2020
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2018	2019	2020
Sachkonto: 5421000	0,00 EUR	0,00 EUR	160.000,00 EUR
Sachkonto: 5110000			*400.000,00 EUR
Sachkonto: 5110000			**300.000,00 EUR

*Gebührenerhöhung Einnahmen Kreisagentur für Beschäftigung

**Gebührenerhöhung Einnahmen Selbstzahler

Beschluss zu TOP 3.6.

Vorlage-Nr.: 2602-2019/DaDi

Aktenzeichen: 099-011

Betreff: **Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) für den Bereich der Zentralen Auftragsvergabestelle (ZAvS)**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg schließt im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Zentralen Auftragsvergabestelle (ZAvS) öffentlich-rechtliche Vereinbarungen nach § 24 ff KGG mit den jeweiligen Städten, Gemeinden oder Zweckverbänden ab.
2. Mit den in der Anlage aufgeführten Kommunen und Zweckverbänden wurden bereits öffentlich-rechtliche Vereinbarungen abgeschlossen.
3. Die Leistungen der ZAvS sind kostendeckend in Rechnung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.7.

Vorlage-Nr.: 2519-2019/DaDi

Aktenzeichen: 721-006

Betreff: **ÖPNV Ostkreis – Antrag SPD, Grüne, FDP**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird gebeten, Verhandlungen mit der Stadt Darmstadt über die Finanzierung einer Planung für ein schienengebundenes Verkehrsmittel zwischen dem Darmstädter Schloss und Groß-Zimmern aufzunehmen. Fördermöglichkeiten bei späterer Durchführung der Maßnahme sind mit dem Land zu klären.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.7.1.

Vorlage-Nr.: 2576-2019/DaDi

Aktenzeichen: 721-006

Betreff: **ÖPNV Ostkreis – Änderungsantrag FW-PP**

Beschluss: **abgelehnt**

Nach ausführlicher Diskussion schlägt **Abg. Prochaska** (FW-PP) vor, Buchstabe b aus dem Beschlussvorschlag zu streichen und nur über die Buchstaben a und c abzustimmen.

Vorsitzender Hartmann stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest. Er lässt sodann über die Buchstaben a und c des Beschlussvorschlages abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Beschlussvorschlag mit den Buchstaben a und c mehrheitlich abgelehnt wird.

Beschlussvorschlag:

Angesichts der enormen Tragweite einer möglichen Schienenverbindung zwischen Groß-Zimmern und dem Darmstädter Schloß, die zeitlich bis weit ins nächste Jahrhundert reichen und finanziell heute schon mit einem dreistelligen Millionenbetrag zu Buche schlagen dürfte, bittet der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg die Verwaltung des Landkreises darum, vor weiteren Aktivitäten die folgenden Möglichkeiten nachhaltiger Information kurzfristig zu nutzen:

- a) Die Durchführung einer öffentlichen Anhörung auch unter Beteiligung von Stellen, die etwa alternative Schienenverkehrsmittel im Normalspurbetrieb bzw. in Kombination mit Straßenbahngleisen darstellen können oder selbst vorhalten,
- b) eine Delegation aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Teilnahme an der Exkursion der Volkshochschule Darmstadt-Dieburg am 12.10.2019 nach Bad Wildbad, Kursnummer 01-02-9104, zu entsenden, um die dortige Stadtbahn zu besichtigen, die ein Vorbild für eine neue schienengebundene Verkehrslösung für die Verbindung von Groß-Zimmern nach Darmstadt/Schloß sein könnte,
- c) eine Vorstellungsfahrt eines Zweisystem-Bahnfahrzeuges, welches etwa in Chemnitz eingesetzt wird, auf der Strecke der Odenwaldbahn zu organisieren, womit beispielhaft eine Alternative zu reinem Straßenbahn- und typischem Normalspurbahnbetrieb aufgezeigt würde.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.8.

Vorlage-Nr.: 2679-2019/DaDi

Aktenzeichen: 019-006

Betreff: **Auswirkungen auf die Arbeitsplätze der Region Da/Di – Antrag Die Linke**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf, sich den an den Vorstand der Lufthansa AG zu wenden mit dem Ziel das Verkaufsverfahren bezüglich des LSG Sky Chefs zu beenden.
2. Der Kreistag fordert die Lufthansa auf, diese Arbeitsplätze unter dem Dach der Lufthansa zu belassen.
3. Der Kreistag Darmstadt Dieburg bitten den Kreisausschuss den Betriebsräten und Gewerkschafter der LSG Sky Chefs die Solidarität des Kreistages Darmstadt Dieburg zu vermitteln und um Nachfrage, welche Formen der Unterstützung der Kreistag Darmstadt Dieburg leisten soll.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.9.

Vorlage-Nr.: 2681-2019/DaDi

Aktenzeichen: 012-001

Betreff: **Erhöhung der Transparenz bei Abstimmungen im Kreistag – Antrag CDU**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Sprößler (SPD) schlägt vor, die Angelegenheit in der nächsten Sitzung des Kreistagspräsidiums am 29.10.2019 aufzurufen und zu beraten und keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Vorsitzender Hartmann stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschuss fest.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, in seinen öffentlichen Sitzungen die Beschlussvorschläge der jeweils abzustimmenden Vorlagen auf eine Leinwand zu projizieren, um es den Gästen, ggf. auch kurzfristig abgelenkten Mitgliedern des Kreistags zu erleichtern, dem Gang der Beratungen und Abstimmungen besser zu folgen.

Beschluss zu TOP 3.10.

Vorlage-Nr.: 2687-2019/DaDi

Aktenzeichen: 099-012

Betreff: **Einwohnerbefragungen – Einführung einer Bürgerbefragungs-App und einer entsprechenden Satzung – Antrag AfD**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg beauftragt die Kreisverwaltung, das Konzept einer „Bürger-App“ mit einer entsprechenden „Satzung über die Durchführung von Einwohnerbefragungen“, orientiert am Beispiel der Stadt Tübingen, auch für den Landkreis Darmstadt-Dieburg in Abstimmung mit den Fraktionen zu erarbeiten und dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F 21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.11.

Vorlage-Nr.: 2680-2019/DaDi

Aktenzeichen: 019-006

Betreff: **Resolution gegen den Abbau von ca. 2240 Arbeitsplätzen bei Continental in Babenhausen – Antrag Die Linke**

Beschluss: **erledigt**

Abg. Helfmann (CDU) schlägt vor, den Antrag für erledigt zu erklären.

Vorsitzender Hartmann lässt darüber abstimmen, den Antrag für erledigt zu erklären. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Antrag einstimmig für erledigt erklärt wird.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg solidarisiert sich mit den Beschäftigten von Continental in Babenhausen und fordert die Continental AG auf, die negativen Folgen für die Beschäftigten durch den Arbeitsplatzabbau von ca. 2240 Stellen in Babenhausen zu verhindern.
2. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg setzt sich für eine Verkehrswende hin zu einer sozialen und ökologischen Mobilität ein. Hier fordert der Kreistag die Continental AG in Babenhausen auf, mit neuen und innovativen Produkten für die Mobilitätsindustrie die Arbeitsplätze in Babenhausen durch eine nötige Qualifizierung der Beschäftigten zu erhalten.
3. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg erkennt die immense Bedeutung des Continental-Standortes in Babenhausen für die Region durch die große Einbettung des Standortes in den regionalen Wirtschaftskreislauf. Der Kreistag-Darmstadt-Dieburg beginnt daher mit der Entwicklung von Strukturmaßnahmen, mit denen die drastische Verkleinerung der Continental AG in Babenhausen mittelfristig kompensiert werden kann.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 2291-2019/DaDi

Aktenzeichen: 031-008

Betreff: **Vierteljahresbericht IV. Quartal 2018 des Eigenbetriebs Kreiskliniken
Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Herr Landrat Schellhaas gibt:

den als Anlage beigefügten Vierteljahresbericht für das IV. Quartal 2018 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg zur Kenntnis.

Nach den Bestimmungen des § 3 Krankenhausgesetz und des § 21 Eigenbetriebsgesetz hat die Krankenhausbetriebsleitung des Kreisausschusses und die Krankenhausbetriebskommission vierteljährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögens zu unterrichten.

Mit dem beiliegenden Vierteljahresbericht kommt die Betriebsleitung dieser Verpflichtung nach.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 2444-2019/DaDi

Aktenzeichen: 031-002

Betreff: **Aufnahme eines Kommunaldarlehens aus der Kreditermächtigung 2017**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Zur Finanzierung von Investitionen wird der Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens bei Sparkasse Dieburg in Höhe von

1.312.800,00 EUR

zu einem Zinssatz von 0,28 % zugestimmt.

Die Zinsbindung wird auf 10 Jahre festgelegt.

Die Tilgung erfolgt ab dann in 30 identischen Halbjahresraten in Höhe von jeweils 43.760,00 EUR.

Ausgezahlt wird das Kapital am 31.07.2019.

In Anspruch genommen wird die Kreditermächtigung (Restbetrag) des Wirtschaftsjahres 2017.

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 2487-2019/DaDi

Aktenzeichen: 031-016

Betreff: **Feststellung Nachtragshaushaltssatzung 2019**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss stellt den als Anlage beigefügten Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2019 fest und legt ihn dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Der Entwurf beinhaltet nachfolgende Veränderungen der Haushaltssatzung:

§ 1 Haushaltsgesamtbeträge:

- Die ordentlichen Erträge werden um 920.000 Euro vermindert und auf 529.125.954 Euro neu festgesetzt.
- Die ordentlichen Aufwendungen werden um 4.252.042 Euro vermindert und auf 516.579.419 Euro neu festgesetzt.
- Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird um 3.332.042 Euro erhöht und auf 20.120.873 Euro neu festgesetzt.
- Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden um 19.017.000 Euro erhöht und auf 30.386.188 Euro neu festgesetzt.
- Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit werden um 19.017.000 Euro erhöht und auf 30.088.702 Euro neu festgesetzt.

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird um 19.017.000 Euro erhöht und damit auf 30.088.702 Euro neu festgesetzt.

Beschluss zu TOP 4.4.

Vorlage-Nr.: 2510-2019/DaDi

Aktenzeichen: 039-004

Betreff: **Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) GmbH; Verzicht auf eine Avalprovision**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Fragen werden durch **Frau von Massow** beantwortet.

Beschluss:

Für die gegenüber der Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) GmbH abgegebenen Bürgschaften des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird keine Avalprovision erhoben.

Beschluss zu TOP 4.5.

Vorlage-Nr.: 2591-2019/DaDi

Aktenzeichen: 035-003

Betreff: **Geschäftsbericht für das Jahr 2018 der ENTEGA AG**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas

gibt den Geschäftsbericht der ENTEGA AG zum 31.12.2018 zur Kenntnis. Er weist darauf hin, dass dieser während der Sitzung zur Einsichtnahme ausliegt.

Landrat Schellhaas teilt mit, dass die Vorstandsvorsitzende der ENTEGA AG, Frau Dr. Marie-Luise Wolff, für Montag, 28. Oktober 2019 zu einer gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Kreisausschusses eingeladen wird, in der diese den Geschäftsbericht vorstellt, im Detail erläutert und für Fragen zur Verfügung steht.

Beschluss zu TOP 4.6.

Vorlage-Nr.: 2594-2019/DaDi

Aktenzeichen: 922-002

Betreff: **Geschäftsbericht für das Jahr 2018 der Sparkasse Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas gibt den Geschäftsbericht für das Jahr 2018 der Sparkasse Dieburg zur Kenntnis und weist darauf hin, dass dieser während der Sitzung zur Einsichtnahme ausliegt und auch im Internet unter www.sparkasse-dieburg.de abgerufen werden kann.

Beschluss zu TOP 4.7.

Vorlage-Nr.: 2595-2019/DaDi

Aktenzeichen: 921-002

Betreff: **Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und Lagebericht der Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas gibt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Lagebericht der Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die Berichte während der Sitzung zur Einsichtnahme ausliegen und auch im Internet unter www.sparkasse-darmstadt.de abgerufen werden können.

Beschluss zu TOP 4.8.

Vorlage-Nr.: 2630-2019/DaDi

Aktenzeichen: 012-007

Betreff: **Veräußerung von Gesellschafteranteilen der Bildungszentrum für Gesundheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH in Höhe von 49% an die GKB Klinikbetriebe GmbH**

Beschluss: **zurückgestellt**

Beschluss:

Der Veräußerung von Gesellschafteranteilen der Bildungszentrum für Gesundheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH in Höhe von 49% an die GKB Klinikbetriebe GmbH (AG Königstein/Ts. HRB 3726), Debusweg 3, 61462 Königstein im Taunus wird zugestimmt.

Beschluss zu TOP 4.9.

Vorlage-Nr.: 2546-2019/DaDi

Aktenzeichen: 031-007

Betreff: **Zwischenbericht 2. Quartal 2019 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes Da-Di-Werk gibt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht für das 2. Quartal 2019 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.10.

Vorlage-Nr.: 2618-2019/DaDi

Aktenzeichen: 290-015

Betreff: **Standort ERNE Schule**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Die gebraucht erworbene ERNE-Schule wird auf dem Gelände der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt errichtet.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Vorsitzender Hartmann schließt die Sitzung um 16:40 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 1. November 2019

Für die Ausfertigung

gez. Karl Hartmann
Karl Hartmann
Vorsitzender

gez. Steffen Petry
Steffen Petry
Schriftführer

gez. Werner Schuchmann
Werner Schuchmann
Stellvertretender Vorsitzender